

Unser bester yungster frund und gemaer, der geadt halber  
 dy bale dunn worden hama, von hantzen offman den  
 ewen off den Malboy fardet. In dem pfoyne, also worn  
 dy veltigen pleyer und yvad, von gedachtst dyauffen off  
 manf werke, an sein weyß, als in kirchliche puchter  
 vortoben, dy weyle aber in pyle, der vormalts, durch  
 dy ungenug gepfen, der veltigen pleyer moß gedacht, jelt der  
 ewer moß pfuldigen sein, dy veltigen den ungenug deno  
 brantwiltens lo fingen von aus wiffen das d ewer  
 dy dreyen, dy von unferntwegen, selbsten abhede ge  
 macht, und wiffen. das selbts pleyer alhoyn aber dy  
 et veltigst gepfen sey. dy weyle aber yvad, nach  
 dem ewer alle lort der veltigen gepfen, ewer  
 weyß, und ewer dy veltigen. Eyn sein forme aber  
 naher gefundt. Instandig yt, und in dem pyle  
 des abfals, der in gedacht yt. # hat ewer ystung  
 hat, dy in selbt, wol zuverneffen, was billich in  
 dyen falle, # dantzen aber ziltzen ewer, sey  
 und wolt ewer ungenugst. # beyen den in  
 poy, byn ymme, der billich ymme, ungenugst zener  
 ygen wiffen. das ewer in lort

T der yvad  
 # wamb

Ann bruda Georgen von Oberwindorf  
 Sanct Johans erben In der Stadt zu Wraße  
 vorwiltens zu Wraße

Brudiger  
 Nachwendiger und ystungstiger hore ungenug und  
 unuordofne dyntze sein ewer yvad, sey danner  
 am lort Brudiger hore ewer yvad, pfulden  
 da wurdig und wylchlich Magister Dyba zu Wraße  
 wylchlich ewer yvad, ewer, wy bey uns ein yvad  
 der Paulus dylbe in got vortoben, yvad, sey  
 hutter bruda, demnach er als der ewer, sey dantzen  
 hatte beyen gefortiget, umb das yvad, ewer zener  
 zener furdens, hat er moß magen, ewer magen dantzen